Zentralprüfungskommission
– schulischer Teil

Lehrabschlussprüfungen 2008
für Kauffrau / Kaufmann
Erweiterte Grundbildung (E-Profil)

Deutsch
Erste Landessprache

Sprachbetrachtung

Serie 2/3

Name _____ Vorname _____ Kand.-Nr. _____

Schriftliche Prüfung «Deutsch» (Erste Landessprache)

Zeitrahmen	120 Minuten
Richtzeiten	45 Minuten für die Sprachbetrachtung 75 Minuten für die Textproduktion
Erlaubtes Hilfsmittel	Eigenes Handwörterbuch, z. B. «Duden», Band 1

Erreichte Punktzahl	Sprachbetrachtung	maximal 30	_____
	Textproduktion	maximal 30	_____
	Total schriftliche Prüfung	maximal 60	_____

Unterschriften der Expertinnen und Experten

1. _____ 2. _____

Datum _____

Diese Prüfungsaufgabe darf 2008 nicht im Unterricht verwendet werden. Die Zentralkommission hat das uneingeschränkte Recht, diese Aufgabe für Prüfungs- und für Übungszwecke zu verwenden. Eine kommerzielle Verwendung bedarf der Bewilligung des Autors, des Inhabers des Urheberrechtes. ©

HAG 4000A - 7000

Die Schweiz der Zukunft
Politik und Gesellschaft im Jahr 2020

Lesen Sie den (gekürzten) Ausblick ins Jahr 2020, der in der «Sonntagszeitung» im Mai 2007 erschienen ist, aufmerksam durch und lösen Sie die Aufgaben dazu. Die Zeilenangaben beziehen sich auf den Textteil. Achten Sie bei Ihren Lösungen auch auf die sprachliche Korrektheit und eine leserliche Schrift.

1.	Setzen Sie die vier fehlenden Pronomen (Z. 1–18) in der richtigen Form ein.	4

Das Bundeshaus steht noch, und zu _____ Füssen fliesst das Wasser weiter die Aare hinab. Auf den ersten Blick scheint die Schweiz im Mai 2020 _____ zu sein wie 2007. Und doch haben in Politik und Gesellschaft fundamentale Änderungen stattgefunden – jedenfalls in der Prognose unserer Zeitung. Die Wahlen im Herbst 2019 haben den Trend zur Blockbildung bestätigt. Der erste grüne Bundesrat hat sein Amt angetreten. Und ein grosses Thema in den Medien ist die Alterskriminalität.

Anfang Januar 2020 fällt der Bundesrat einen Grundsatzentscheid: Er ist bereit, sich «massgeblich» am Bau der unterirdischen Schnellbahn zwischen Genf und Zürich zu beteiligen, _____ die heillos verstopften Verkehrswege entlasten soll. Selbst die vier bürgerlichen Vertreter haben _____ vom Antrag des neuen, grünliberalen Verkehrsministers Martin Bäumle überzeugen lassen, der seit Dezember im Amt ist.

Die Umweltverbände WWF und Greenpeace gelangen mit einer Beschwerde gegen die Baubewilligung für das Atomkraftwerk Beznau III ans Bundesgericht. Sie begründen den Rekurs damit, dass die Lagerung der radioaktiven Abfälle nicht geklärt sei. Die Rahmenbewilligung für ein Endlager in Benken ZH ist zwar erteilt, nicht aber die Baubewilligung.

2.	Wählen Sie aus dieser Liste die fünf Verben, welche inhaltlich und stilistisch am besten in den Kontext passen, und setzen Sie sie in der richtigen Form ein. *ausbauen, brauchen, decken, erteilen, erzeugen, fehlen, schliessen, verweigern*	5

Beznau III soll das AKW Beznau I, das im Vorjahr nach 50-jährigem Betrieb stillgelegt wurde, und die beiden bald abbruchreifen AKW Beznau II und Mühleberg ersetzen. Das Parlament hatte dem neuen AKW 2013 die Rahmenbewilligung _____; 2016 bewilligte es auch den Bau des Endlagers in Benken. Seither gingen beide Projekte zwischen Verwaltung, Vernehmlassung und Gerichten hin und her. Der Bau von Beznau III ist aus einem weiteren Grund fraglich: Zur Finanzierung _____ Investoren.

Die Stromwirtschaft konnte in den letzten Jahren einen Teil ihrer Grossprojekte realisieren. Die Grimselstaumauer wurde erhöht, die Kapazitäten anderer Stauseen wurden _____. In Chavalon im Kanton Wallis _____ ein Gas-Kombi-Kraftwerk Strom. Es ist das einzige seiner Art; die anderen Projekte wurden wegen Widerstand der Bevölkerung und schlechter Gewinnaussichten aufgegeben.

Seit 2015 nimmt der gesamte Energieverbrauch leicht ab. Insbesondere werden weniger Ölprodukte verbrannt. Der weltweite Energiehunger hat die Preise in die Höhe getrieben – Benzin ist doppelt so teuer wie 2007. Effizientere Autos wurden entwickelt – sie werden auch gekauft. Der Durchschnittsverbrauch von Neuwagen ist auf 5,5 Liter gesunken. Minergievorschriften für Neubauten und Anreize bei Umbauten, in Kraft seit 2010, haben die Energiebilanz von Wohnhäusern verbessert. Wärmepumpen und Sonnenkollektoren gehören mittlerweile zur Standardausrüstung. Dennoch ist der Stromkonsum gestiegen; _____ wird er mehrheitlich durch Importe aus der EU, wo die Elektrizitätsproduktion mittels Gas und Wind stark zugenommen hat.

3.	Setzen Sie alle fehlenden Kommas (Z. 42–66) ein.	10

Das Offshore-Szenario hat sich durchgesetzt. Der EU-Beitritt ist als Mittel der politischen Integration seit Jahren kein Thema mehr. Als Absicherung gegen Egoismusvorwürfe aus dem Ausland hat der Bundesrat die Aussenwirtschaftspolitik mit einer humanitären Solidaritätspolitik ergänzt: internationale Friedenseinsätze Friedensförderung und humanitäre Aktionen.

Wirtschaftsministerin Leuthard blieb aus wahltaktischer Rücksicht auf die Bauern in der Freihandelspolitik lange zögerlich. Erst als Adrian Amstutz der Berner SVP-Verteidigungsminister sich dazu bereit erklärte die Armee radikal zu verkleinern und mit dem Geld die soziale Abfederung des Bauernsterbens zu finanzieren beziehungsweise die Restlandwirtschaft als touristische Attraktion zu fördern lenkte sie ein und trieb ein weltweites Freihandelsgesetz voran.

Amstutz' Hilfe war möglich geworden weil die SVP eingesehen hatte dass der EU-Beitritt nur mit einer radikalen wirtschaftlichen Öffnung zu verhindern war flankiert von humanitären Aktionen. Amstutz baute seine Restarmee von 12000 Berufssoldaten zu einer international geschätzten Friedenstruppe um.

Nachdem die Kulturrevolution von 1968 den Sinn der Ehe radikal in Frage gestellt hatte lebten immer mehr Männer und Frauen ohne ewigen Treueschwur zusammen oder zogen das Dasein als Single vor. Im Jahr 2012 schlug das Pendel zurück. Das Heiraten wurde auf einmal wieder populärer die Zahl der Eheschliessungen nimmt seither zu – eine Entwicklung die in den USA bereits Jahre zuvor eingesetzt hatte.

Gleichzeitig aber steigt auch die Zahl der Scheidungen. Die Scheidungsziffer betrug 2019 65 Prozent. 1970 hatte sie noch bei 15 Prozent gelegen 2005 bei gut 50 Prozent. Männer und Frauen sind zwar heute eher wieder zu einer Bindung bereit aber nicht mehr fürs ganze Leben. Die Norm ist heute die Patchwork-Familie in der Kinder aus unterschiedlichen Partnerschaften zusammenleben.

4.	Verbessern Sie die fünf Rechtschreibfehler in den Zeilen 67–77. Die Eigennamen sind korrekt geschrieben.	5

Der Anteil der über 65-jährigen an der Gesamtbevölkerung hat seit 2005 von 16 auf 20 Prozent zugenommen. Immer mehr Rentner arbeiten allerdings auch nach dem offiziellen Pensionierungsalter (neu 66!) weiter, vorallem die qualifizierten. Sie werden von den Unternehmen dazu ermuntert, weil wegen des Geburtenrückgangs zu wenig junge Arbeitskräfte nachrücken. Dank des längeren arbeitens beziehen sie später eine höhere Rente.

Auch der Anteil der Erwerbstätigen mit einem Hochschulabschluss ist gestiegen, auf 36,1 Prozent. Mehr denn je ist Bildung die Vorausetzung, um in der modernen Dienstleistungs- und Wissensgesellschaft einen guten Job zu finden. Die letzten grossen Industriebetriebe sind inzwischen aus der Schweiz verschwunden. Swissmetal hat 2016 sein Werk vom berner Jura nach Brasilien verlegt.

5.	Setzen Sie in den Zeilen 78–85 die sinnrichtigen Partikeln ein.	3

_____ dem Aufkommen des Internets im Jahr 1994 ist der Zeitung immer wieder der Tod vorausgesagt worden. Doch 26 Jahre später ist er noch immer nicht eingetreten. _____ gibt es eine Unmenge modernster elektronischer Geräte, mit denen unterwegs und nach individuellem Bedürfnis Informationen abgerufen werden können; aber keines ist im Gebrauch so einfach und bietet in allen Situationen des Alltags so viel Lesequalität wie das Zeitungspapier – _____ Frühstückstisch bei Gipfeli und Kaffee, im voll besetzten Tram oder bei gleissender Sonne in der Badi.

6.	Kreuzen Sie an ☒, ob die folgenden Aussagen gemäss Text richtig oder falsch sind (Z. 1–52).	5

richtig	falsch	
☐	☐	Laut der im Zeitungsartikel gemachten Prognose wird im Jahr 2020 der erste Bundesrat der Grünen gewählt.
☐	☐	2020 kann ein Endlager für radioaktive Abfälle definitiv gebaut werden.
☐	☐	Die Schweiz kann 2020 ihren Strombedarf trotz Sparanstrengungen nicht vollumfänglich aus eigener Produktion decken.
☐	☐	Die Schweiz ist 2020 nicht Mitglied der Europäischen Union.
☐	☐	Ein internationales Freihandelsabkommen stoppt den Rückgang der Schweizer Landwirtschaftsbetriebe.

7.	Ordnen Sie diese Zwischentitel den angeführten Textabschnitten zu. Zwei Überschriften sind überzählig.	4

A: AKW Beznau III ist blockiert

B: Wir arbeiten länger

C: Die Dauer-Ehe als Ausnahme

D: Die Polarisierung läuft sich tot

E: Die Zeitung lebt immer noch

F: Offshore-Land im Herzen Europas

Abschnitt	*Überschrift*
Z. 42–56:	_____
Z. 57–66:	_____
Z. 67–77:	_____
Z. 78–85:	_____

8.	Setzen Sie zu den unterstrichenen Begriffen ein Antonym (Gegenteil).	3

eine Entwicklung <u>fördern</u> (Z. 51) _____

eine <u>radikale</u> Öffnung (Z. 54) _____

ein <u>individuelles</u> Bedürfnis (Z. 81) _____

9.	Kreuzen Sie das Synonym an ☒, das dem unterstrichenen Ausdruck im Textzusammenhang am nächsten kommt.	2
	<u>Rekurs</u> (Z. 16) <u>Standard</u> (Z. 38) Einspruch ☐ Leitlinie ☐ Rückgriff ☐ Normalausführung einer Ware ☐ Zuflucht ☐ Feingehalt einer Münze ☐	
10.	Vervollständigen Sie die Redewendungen.	2
	Das Ausland wirft der Schweiz vor, sie halte sich für den _____der Welt und wolle immer die _____ aus dem Kuchen picken.	
11.	Ergänzen Sie die Wortfamilien, indem Sie die entsprechenden Ableitungen in die Lücken füllen (keine Partizipien).	4
	Nomen: Verb: Adjektiv: Prognose (Z. 4) _____ _____ Rücksicht (Z. 47) _____ _____	
12.	Wandeln Sie das Unterstrichene in einen Nebensatz um.	4
	Wegen der <u>nach den Wahlen 2007 verschärften</u> Gesetze nimmt die Kriminalität ab. Wegen der Gesetze, _____ _____ , nimmt die Kriminalität ab. <u>Mit der Einführung einer Ökosteuer</u> machte Bundesrat Merz den Standort Schweiz noch attraktiver. Bundesrat Merz machte den Standort Schweiz noch attraktiver, _____ _____ .	

13.	Setzen Sie die passenden Konjunktivformen der indirekten Rede ein.	5
	Trendforscher prophezeien, bis ins Jahr 2020 (dringt) _____ die Datenüberwachung in fast jeden Alltagsbereich vor. Auch die Autofahrer (haben) _____ kaum mehr Privatsphäre. Dafür (nehmen) _____ die Unfallraten kontinuierlich ab. Fahrerflucht (wird) _____ unmöglich, weil die Wegdaten aller Fahrzeuge 24 Monate gespeichert (bleiben) _____.	
14.	Wandeln Sie – zeitgleich und vollständig – den aktiven Satz in einen passiven und den passiven in einen aktiven Satz um.	4
	Beznau III soll das seit Jahren umstrittene AKW Mühleberg ersetzen. _____ _____ _____ Das AKW ist nach 50-jährigem Betrieb endlich stillgelegt worden. _____ _____ _____	

Anzahl erreichte Punkte (max. 60): _____

durch 2 teilen (und halben Punkt aufrunden) _____

Punktetotal «Sprachbetrachtung» (max. 30) _____ Punkte